

Presstext: 29. Oktober 2021

---

## **Effizient, clever und vollständig geführt: Mathys präsentiert das neue Affinis Inverse Bone Grafting Instrumentarium**

**Mit dem neuen Affinis Inverse Bone Grafting Instrumentarium erweitert das Medizinaltechnikunternehmen Mathys sein Portfolio im Bereich Schulterendoprothetik. Die vollständig geführte Operationstechnik unterstützt die Entnahme und die Herstellung von sechs unterschiedlich geformten Bone Grafts aus dem Humeruskopf und ermöglicht dadurch neue Behandlungsarten von Glenoiddefekten. Erhältlich ist das Instrumentarium ab dem 29. Oktober 2021.**

Das Affinis Inverse Bone Grafting Instrumentarium ergänzt das Portfolio des Affinis Inverse Schulterystems von Mathys um eine zusätzliche Option zur Behandlung von Patienten mit einer komplexeren Glenoidmorphologie bei einer Rotatorenmanschettendefektarthropathie oder einer proximalen Humerusfraktur. Entwickelt in enger Abstimmung mit der Metaglène CP, gewährleistet das clevere Instrumentarium eine äusserst effiziente Implantation der Prothese.

### **Ausgewiesener klinischer Bedarf**

Patienten mit Glenoiddefekt bei gleichzeitiger inverser Schulterprothesenversorgung haben nachweislich einen signifikanten Anteil an der Gesamtzahl der schwierig zu behandelnden chirurgischen Patienten. Das neue Instrumentarium bietet ab sofort eine vollständig geführte Operationstechnik für den Defektausgleich, die die Entnahme von sechs verschiedenen Bone Grafts aus dem Humeruskopf unterstützt. Die Affinis Inverse Metaglène CP mit ihrem längeren zentralen Zapfen kann den Bone Graft aufnehmen und erlaubt eine Rekonstruktion der anatomischen Gelenklinie nach Glenoiderosion und knöchernen Defekten mittels einer inversen Schulterprothese.

Mit den 3D-Planungslösungen MediCAD und Affinis Architec unterstützt Mathys die Operateure zudem in der Operationsvorbereitung mit der Affinis Inverse Metaglène CP in Kombination mit einem Bone Graft. Beide Lösungen erlauben eine einfache Visualisierung des benötigten Grafts sowie der Platzierung des Implantats und verbessern dadurch die Effizienz von Eingriffen.

### **Kürzere Operationen und geringeres Infektionsrisiko**

Patienten und Operateure profitieren dank dem neuen Affinis Inverse Bone Grafting Instrumentarium von reduzierten Operationszeiten; zudem reduzieren sich Infektionsrisiken und Schmerzen.

Durch die vollständig geführte Operationstechnik sind nämlich weder zusätzliche Operationsschritte zur Gewinnung von Autograft aus dem Beckenkamm noch Allograft aus der Knochenbank erforderlich. Für die Präparation des entnommenen Bone Graft steht den Operateuren zudem das Affinis Inverse Bone Grafting Back Table Instrument zur Verfügung.

### **Breiteres Spektrum an Behandlungsmöglichkeiten**

Dank präziser Abstimmung mit der Affinis Inverse Metaglène CP bietet das neue Instrumentarium Operateuren zusätzliche Behandlungsmöglichkeiten für ein breiteres Spektrum an Glenoidmorphologien. Die einfache Bedienung gewährleistet zudem logische Arbeitsabläufe und damit eine effiziente Implantation der Prothese. Angeordnet in einem eigenen, übersichtlichen Sieb, lassen sich die Bone Grafting Instrumente darüber hinaus nahtlos in die bestehende Sieblandschaft für Affinis Inverse oder Affinis Fracture Inverse integrieren, was den Nutzenden einen besseren Überblick über die gesamte Instrumentenausstattung verschafft.

### **Medienkontakt**

Michael Eichenberger  
Product Manager  
Marketing International

Mathys AG Bettlach  
Robert Mathys Strasse 5  
2544 Bettlach, Schweiz

E-Mail: [michael.eichenberger@mathysmedical.com](mailto:michael.eichenberger@mathysmedical.com)

### **Über Mathys AG Bettlach**

Mathys AG Bettlach ist weltweit im Sinne der Bewegung tätig. Gegründet 1946, ist die Firma seit 1958 in der Medizintechnik tätig. Seit 2003 konzentriert sich Mathys ausschliesslich auf die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb von Produkten für den Gelenkersatz. Die Leistungen des Unternehmens umfassen Implantate für Hüfte, Knie und Schulter sowie synthetisches Knochenersatzmaterial. 2013 ist Mathys in den Bereich Sportorthopädie eingestiegen. Mathys hat Entwicklungs- und Produktionsstandorte in der Schweiz und in Deutschland sowie Gesellschaften in 11 Ländern. Insgesamt beschäftigt Mathys rund 600 Personen.

[www.mathysmedical.com](http://www.mathysmedical.com)